

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weiken, sehr geehrter Herr Kruse,

die BG - Fraktion bittet darum, die untenstehenden Anträge für ein Gesamtkonzept zur Aufforstung des städtischen Waldes auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Wald- und Umweltausschusses zu setzen. Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen
gez. Annette Herbst-Kölller

Hintergrund:

Die Folgen des Klimawandels in unserer Region werden uns durch das Sterben unseres Waldes täglich vor Augen geführt. Wie seitens des Forstbetriebs in der Ratssitzung im Januar diesen Jahres erläutert wurde, handele es sich um 1000 ha Totalverlust; weitere Flächen werden voraussichtlich hinzukommen. In einem Gesamtkonzept sollen verschiedene Maßnahmen umgesetzt werden, um möglichst schnell eine Wiederaufforstung – insbesondere auch unter der Problematik des städtischen Haushalts - zu ermöglichen. Viele Bürgerinnen und Bürger, Vereine aber auch Schülerinnen und Schüler möchten gern helfend unterstützen.

Die BG - Fraktion möchte hiermit, zusätzlich zu der von der CDU initiierten Spendenaktion, zwei weitere Möglichkeiten vorschlagen, interessierte Personen aktiv mit einzubeziehen:

Antrag 1:

Die BG Fraktion beantragt, Bürgerinnen und Bürger der Stadt Rüthen bei der Gründung eines eingetragenen Vereins „Förderverein Zukunftswald Rüthen e.V.“ zu unterstützen und Teilflächen bezüglich einer Wiederaufforstung durch den Verein zur Verfügung zu stellen. Ziel des noch zu gründenden Vereins wird es sein, die Verwaltung zu entlasten, indem der Verein verschiedene Aufgaben auf Teilflächen absprachegemäß und auf Grundlage eines entsprechenden Vertrages zugunsten der Stadt übernehmen wird.

Der ehrenamtlich tätige Verein wird folgende Aufgaben durchführen:

- Rekrutieren von Mitgliedern und damit Akquirieren von Mitgliedsbeiträgen sowie Spenden für die Anschaffung von Pflanzen und Zäunen
- Koordination und Durchführung ehrenamtlicher Pflanztätigkeiten

Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten

- Planung, Organisation und Durchführung von Saatsammelaktionen (Eicheln, Bucheckern, Kastanien, etc.) .
- Erstellen und Aufstellen von Holzplattformen im Wald – hiermit sollen natürliche Pflanzler, z.B. Eichelhäher, die Aufforstung unterstützen.

Die Sammel- und Pflanzaktionen würden in den Schulen und Kindergärten des Stadtgebietes bekannt gemacht, koordiniert, pädagogisch aufbereitet und unterstützt werden.

Um ausreichend Zeit für die Vorbereitungen der Aktionen und Pflanzungen im Herbst zu haben, müsste der Verein sehr zeitnah gegründet werden. Wünschenswert und sehr effektiv wäre es, schon bei der RÜFA Mitglieder zu gewinnen.

Antrag 2:

Die BG - Fraktion beantragt die Beteiligung an einer überregionalen Spenden- und Pflanzaktion durch die Organisation „plant-my-tree“ auf Teilflächen des Rüthener Waldes.

Zum Hintergrund: In Deutschland sind Unternehmen aber auch Personen sehr daran interessiert, für Klimaschutzaktionen zu spenden. Bei der Organisation „plant-my-tree“ handelt es sich um eine Organisation, die deutschlandweit Spenden von namhaften Unternehmen, z.B. Märklin, town and country house, TESA, Sport Thieme usw., aber auch von Privatpersonen akquiriert. Sie hat das Ziel, nachhaltig Waldflächen aufzuforsten.

Die Organisation übernimmt die Kosten für die Pflanzung, der Setzlinge sowie das Material für den Wildzaun. Dies erfolgt in enger Absprache zwischen Stadt und der Organisation. Im Gegenzug wird der Organisation „plant-my-tree“ das Recht eingeräumt, mit der Fläche zu werben. Im Netz sind die Pflanzprojekte in Deutschland sowie Referenzen einsehbar. „plant my tree“ wurde 2014 vom TÜV Rheinland und später nach DIN ISO 9001 zertifiziert.

<https://plant-my-tree.de/projekte/>